

BAUETAPPE IIIb, jahrzahl- und dendrodatiert

1837: Sandsteinofen eingebaut mit Initialen JB und KK für Johann Biedermann und Kreszentia Kieber; mutmasslich Einbau der gestemmt Wandtäfer in den Stuben und Kammern, Naturfarben belassen, in Stube später helloliv bemalt, gestemmte Kamertüren; Kielbogenfenster hinter Wandtäfer verdeckt. 1844: Nordwestfassade mit Rundschindeln belegt, Sprossenfenster im Erdgeschoss, im Giebel stilisierte Rocaille.

BAUETAPPE IIIc, dendrodatiert

1892: Reparaturen und Erneuerungen an der Laube; an Nordwestfassade Sprossenfenster zu Obergeschoss und Dachgeschoss.

WEITERE ÄNDERUNGEN

1923: Durch Einstellwand in Küche Abtrennung eines Ganges mit Treppenhaus; im Gang Holzterasse ins Obergeschoss und in den Keller; vollständige Erneuerung der Herd-, Ofen- und Kaminanlage mit gemauertem Sechtherd, Eisenherd, Kachelofen und Kaust, Kamin mit Rauchkammer; heutiger Küchenausbau; Schliessung der Tür von der Küche in die Nebenstube und des Kellerabganges in der Nebenstube; neuer Keller-Aussenabgang vor der Südwestfassade an Stelle jenes vor der Südostfassade; zur Küche neue Sprossenfensterflügel.

Um 1940: Im Erdgeschoss werden neue Riemenböden verlegt, 15 bis 60 cm unter bisherigem Bodenniveau; im Erdgeschoss Ersatz aller Türen; im Keller teilweise Trennwand, Innentreppe in Beton; neue Holzterasse ins Obergeschoss; an Südost- und

Abb. 42: Südostfassade
1:100, Rekonstruktion des
Ausbaues von 1793/94

